

Inhalt

Zum Buch	9	
1. Grundlagen	11	
Einführung – Gründe für eine Auseinandersetzung – Zugänge zur Geschichte der Erwachsenenbildung – Chronologisch-periodischer und problemorientierter Zugang – Weitere Zugänge – Verknüpfung mit der „großen“ Geschichte – Historische Empirie – Beginnfragen sind Begründungsfragen – Grundlagen und Voraussetzungen moderner Erwachsenenbildung – Aufklärung – Arbeiterbewegung und neue Wissenschaft – Demokratiebezug der Erwachsenenbildung – Wissenschaftliche Erkenntnisse, Erfindungen und Entdeckungen als Ursache für Erwachsenenbildung – Spezifischer Konstitutionsprozess moderner Erwachsenenbildung – Richtungen der frühen modernen Erwachsenenbildung – Internationalisierung der frühen modernen Erwachsenenbildung – Volkshochschule – Forschungsmethodische Fragestellungen – University Extension – Urania – Entwicklungsbesonderheiten am Beginn moderner Erwachsenenbildung – Drei-Faktoren-Erklärungsmodell für die Entstehung von Institutionen der Erwachsenenbildung – Entstehung moderner Volksbildungseinrichtungen in Wien – Die historische Entwicklung der Zentralbegriffe der Erwachsenenbildung – Volksbildung und Erwachsenenbildung – Weiterbildung – Lebenslanges Lernen – Weitere Begriffe – Probleme der Begriffsverwendung – Methodisch-theoretische Vorgehensweise – Exkurs zur Theorie		
2. Beginn und erste Entwicklung dauerhaft institutionalisierter Erwachsenenbildung	53	
Frühe institutionelle Entwicklung der Volksbildung – Der Wiener Volksbildungsverein – Die Volkstümlichen Universitätsvorträge – Die Urania in Österreich – Das „Athenäum“ – Das Volksheim – Wiener Sonderentwicklung: Fachgruppen – Erste Verbandsgründungen – Der Centralverband deutsch-österreichischer Volksbildungsvereine – „Vergessene“ Volksbildungsinitaliven um 1900 – „Bauernhochschule“ Otterbach – Der Tiroler „Mistapostel“ – Der Wissenschaftliche Landesverein Vorarlberg – Das Wiener Modell der Volksbildung – Entwicklung der Arbeiterbildung bis zum Ersten Weltkrieg – Skizzierung der Entwicklung der beruflichen Bildung – Zusammenfassung		
3. Demokratische Periode der Zwischenkriegszeit	89	
Überblick – Staatliche Volks- und Erwachsenenbildungspolitik – Bundesstaatliche Volksbildungsreferenten – Verfassungsrechtliche Verankerung der Volksbildung – Schaffung von Volksbildungshämen – Volksbildungshaus St. Martin – Volksbildungshaus Hubertendorf – Staatlicher Einfluss – Blütezeit der Wiener Stammvolkshochschulen – Institutionelle Ausdehnung – Hohe Teilnahmezahlen – Ausdehnung der Volkshochschulen über Wien hinaus – Urania Entwicklung – Prägung durch bedeutende Persönlichkeiten – Volkshoch-		

schulgründungen in Nachbarländern – Nahezu europaweite Ausdehnung – Höhepunkte der Arbeiterbildung – Dezentral-hierarchische Struktur der Arbeiterbildung – Sonderentwicklung „Bildstatistik“ – Beginn emanzipatorischer Frauenbildung – in Deutschland – Verankerung von Erwachsenenbildung an Universitäten – in Deutschland – Die Etablierung des Zweiten Bildungsweges – Mittelschulkurs sozialistischer Arbeiter – Unterrichtskurse des Volksbundes der Katholiken Österreichs – Staatliche Arbeitermittelschulen – Staatliche Aufbauschule – Staatliche Höhere Maschinenbauschule für Praktiker („Technische Arbeitermittelschule“) – Hinwendung zur beruflichen Bildungstätigkeit – Neue Arbeitsfelder der Erwachsenenbildung

4. Erwachsenenbildung im Faschismus und Nationalsozialismus 125

Forschungsstand – Vielfalt gesellschaftlicher Zentralbegriffe – Erhebliche Forschungsdefizite – Vorhandene Literatur – Erwachsenenbildungshistorische Besonderheiten – Strukturelle Merkmale – Volksbildung während des Austrofascismus – Institutionelle Gründungen – (Stadt-)Politik – Vaterländische Front – Erwachsenenbildung im Nationalsozialismus – Deutschland – Österreich (Ostmark) – Organisatorisch-institutionelle Veränderungen – Ideologisch-weltanschauliche Ausrichtung – Das nationalsozialistische Volksbildungprogramm am Beispiel des Volksheims – Der weitere Verlauf – Methodische Hinweise und Forschungsanregungen

5. Erwachsenenbildung in der Zweiten Republik 147

1945 – Bruch der Entwicklung? – Periodisierung – (Wieder-)Aufbau-, Pionier- und Konsolidierungsphase – Dezentralisierung und Zentralisierung sowie Ausweitung der Erwachsenenbildung – Qualifizierung der Mitarbeiter/innen – Strukturveränderungen nach 1945 – Rolle der politischen Bildung im Zeichen von „Re-education“ – Exemplarische (Programm-)Innovationen – „Realistische Wende“ und wissenschaftlich-pädagogische Supportstrukturen – „Realistische Wende“ und neuer Bildungsbegriff – Wissenschaftlich-pädagogische Supportstrukturen – Bildungspolitisch beeinflusste und gesteuerte Ausweitungs-, Differenzierungs- und Integrationsphase seit 1970 – Erster Überblick – Konferenz der Erwachsenenbildung Österreichs (1) – Parteikademien (2) – Anhebung der Bundessubvention (3) – „Erwachsenenbildungsförderungsgesetz 1973“ und legistische Entwicklungen (4) – Österreichische Gesellschaft für Politische Bildung (5) – „Entwicklungsplanung“ (6) – Professionalisierungsschritte (7) – Etablierung eines Weiterbildungsmarktes im Zeichen von K:K:K (8) – Wiener Vorlesungen (9) – Europäisierung der Projekttätigkeit (10) – Qualitätssicherung (11) – University meets public – ein kooperatives Wissenschaftsverbreitungsmodell (12) – Strategie zum lebensbegleitenden Lernen (13) – Nationaler Qualifikationsrahmen (14) – Weiterbildungskademie (15) – Schaffung bundesweiter Vertretungseinrichtungen (16) – Leistungsvereinbarungen (17) – Initiative Erwachsenenbildung (18) – Staatliche Eingriffe und tendenzielles Ende der „freien Erwachsenenbildung“ – Zusammenfassende Beurteilung – Quantitative Entwicklung – Bedingungsgefüge für Weiterbildungsteilnahme – Legistische Maßnahmen mit direkten Teilnahmeeffekten

6. Entwicklung der Theorie der Erwachsenenbildung	223
Anfänge in der frühen modernen Erwachsenenbildung – Theoriebezüge in der Erwachsenenbildung der Zweiten Republik – Volkshochschulen – Gewerkschaftliche Bildung – Berufliche Bildung – Konfessionell gebundene Bildung und Bildungswerke – Politische Bildung – Wissenschaftsverbreitung – Disziplin- und fachbereichsspezifische Theorieproduktion – Universitäre Theorie und Wissenschaftsentwicklung – Staatlich initiierte und angeleitete Bildungsdiskussionen – Institutionsinterne Entwicklungen – Universitäre Impulse – Staatliche Impulse – Internationale Theorie- und Wissenschaftsimpulse	
7. Erwachsenenbildungshistorie als Subdisziplin der Erwachsenenbildungswissenschaft.....	237
Exkurs zur deutschen Entwicklung – Prozesshafte Konstituierung einer Subdisziplin Geschichte der Erwachsenenbildung in der Erwachsenenbildungswissenschaft in Österreich – Außeruniversitärer Institutionalisierungsprozess – Universitäre Verankerung – Forschungsprojektaktivität – Internationalisierung – Sektor übergreifende Vernetzungsaktivitäten – Wenig beachtete Sonderentwicklung: Astronomie in der Erwachsenenbildung – Besonderheiten des Konstitutionsprozesses der kontinuierlichen Historiografie der Erwachsenenbildung	
8. Literatur.....	245
Bücher, Broschüren und Beiträge in Sammelbänden zur Erwachsenenbildung – Historische und sozialwissenschaftliche Hintergrundliteratur – Zeitungs- und Zeitschriftenbeiträge – Dokumente, Berichte und Gesetze – Unveröffentlichte Diplomarbeiten und Dissertationen – DVD	
Bildverzeichnis – Eigene Tabellen und Grafiken.....	270
Der Autor.....	271